

Gemeinde Möser  
Sitzung des Kultur- u. Sozialausschusses

**Protokoll**  
**des Kultur- u. Sozialausschusses vom 07.03.2024**  
**im/ in Trauzimmer der Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8**

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:08 Uhr

**Anwesend:**

**Vorsitzende/r**

Frau Ingeborg Schwenck

**Mitglieder**

Herr Dr. Michael Krause  
Frau Martina Sander  
Frau Eva-Maria Schenk  
Herr Dr. Thomas Trantschel  
Frau Nancy Wienke

**von der Verwaltung**

Frau Christel Krawzoff

**Gäste:**

Herr Finzelberg, Vors. Gemeindeelternver-  
tretung  
2 Bürger

**Abwesend:**

**Mitglieder**

Herr Thomas Voigt (entsch.)

**sachkundige Einwohner**

Herr Steven Illgas (entsch.)  
Frau Brunhilde Krause (entsch.)

<b>TOP 1</b>	<b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit</b>
--------------	--

Die Ausschussvorsitzende, Frau Ingeborg Schwenck, eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit (6/7) wurden festgestellt.

<b>TOP 2</b>	<b>Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung</b>
--------------	---

Frau Schenk weist darauf hin, dass im Januar ein Antrag auf Aufnahme eines TOP`s zur heutigen Sitzung bezüglich der Darstellung einer Kostenentwicklung der beiden Kitas Möser/Schermer und Körbelitz nach Übernahme eingereicht wurde.

Info Frau Schwenck: Antrag wurde weiter gereicht an die Verwaltung, bisher noch keine Info bzw. Zuarbeit erhalten.

Es wird um Vertagung dieser Thematik gebeten.

Dr. Krause sprach hier den zusätzlichen Aufwand an und schlug vor, diese Thematik im Zusammenhang mit den demnächst zur Verhandlung stehenden Leistungs- und Entwicklungsvereinbarungen der beiden Kitas zu betrachten.

Es wird empfohlen, in diesem Zusammenhang eine Aufstellung bezüglich der Kostenentwicklung (Auswirkungen ab der Übernahme) vom Landkreis abzufordern.

Dr. Trantzscheil ergänzte und verwies auf eine Zusammenstellung der Platzkosten/Betreuungskosten nach Einrichtungen und Trägerschaften sortiert.

Die Ausschussvorsitzende fasste zusammen, dass der eingereichte Antrag bzw. diesbezüglich auftretende Anfragen bei Vorlage der Vereinbarungen betrachtet werden.

Ausschussmitglieder erklärten sich mit Vorgehensweise einverstanden.

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form einstimmig (6 Ja-Stimmen) bestätigt.

<b>TOP 3</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>
--------------	-----------------------------

Der Vors. der Gemeindeelternvertretung, Herr Finzelberg, verwies auf die letzte Sitzung und fragte an zur weiteren Verfahrensweise bezüglich eines regelmäßigen Erfahrungsaustausches zwischen Gemeindeelternvertretung und Kulturausschuss.

Frau Schwenck: Sollte sich ein Sachverhalt abzeichnen und hier Redebedarf bestehen, bitte an die Vorsitzende wenden bezüglich Einfügung in die Tagesordnung.

Die künftige Zusammenarbeit wird in jedem Falle begrüßt.

<b>TOP 4</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift vom 18.01.2024/öffentlicher Teil</b>
--------------	---

Frau Schenk fragte an zur Protokollkontrolle bzw. Beantwortung der gestellten Anfragen vom 09.11.2023.

Frau Schwenck: Fast alle Anfragen wurden beantwortet, entsprechende Beschlusskontrolle wurde als Dokument eingestellt.

Bezüglich Ortschaftsmittel wurde informiert, dass seitens der Kommunalaufsicht striktes Verbot besteht, entspr. Mittel auszureichen.

Der Kultur- und Sozialausschuss bittet die Kämmerei bei der oberen Kommunalaufsicht oder dem Landesverwaltungsamt anzufragen, ob evtl. die Möglichkeit besteht, per Beschluss unabhängig vom genehmigten Haushalt, vorzeitig entspr. Auszahlungen vornehmen zu dürfen.

Weiterleitung an Verwaltung!

Die Niederschrift wurde in der vorliegenden Form mit 6 Ja-Stimmen bestätigt.

<b>TOP 5</b>	<b>Informationen aus der Verwaltung</b>
--------------	---

Es wurden keine Informationen gegeben.

<b>TOP 6</b>	<b>Leistungs- und Qualitätsentwicklungsvereinbarung Tageseinrichtung "Elbpiraten" in Lostau des Trägers Volkssolidarität, Kinder-, Jugend- und Familienwerk gGmbH Vorlage: BV/012/2024</b>
--------------	--

Frau Sander machte auf den Leerstand in der Kita Lostau aufmerksam, von 170 Plätzen sind nur 107 Plätze belegt. Was wird mit leerstehenden Räumen, Auslastung, Bewirtschaftung etc.?

Frau Schwenck informierte, dass die Räume möbliert sind und vorwiegend für die Krippenkinder eingerichtet worden sind. 107 Verträge wurden geschlossen.

Dr. Krause warf ein, dass sich die Betreuungsstunden aus dem Jahr 2022 identisch mit den Planzahlen 2024 gestalten.

Frau Krawzoff führte hierzu aus, dass die Ausgangslage zum Zeitpunkt der Projektplanung eine ganz andere war - fehlende Betreuungsplätze daher Auswärtsbetreuung, Überbelegungen z.B. Körbelitz, Übergangslösungen, Ausnahmegenehmigungen etc. Bauphase war sehr lang, Kinder sind aus dem Krippenalter raus, Gebäude ist für 60 Krippenkinder ausgelegt.

Gemeinde regelt im Rahmen ihrer Möglichkeiten die Platzvergabe, ansonsten zeichnet der Landkreis verantwortlich. Familien werden auf freie Kapazitäten in Lostau hingewiesen. Auswärts betreute Kinder können nicht rückgeholt werden, Eltern haben Wahlrecht auf Grund ihres Arbeitsweges etc.

Künftige Entwicklung solle positiv betrachtet werden, in jedem Falle könne man Eltern bei Zuzug freie Betreuungskapazitäten anbieten.

Dr. Trantschel erwähnt lobend die vertretbaren Schließzeiten in dieser LQVE und erhofft sich so auch den Abschluss der weiteren Vereinbarungen für unsere Einrichtungen.

**Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0**

<b>TOP 7</b>	<b>Beratung zur Entgeltordnung zur Nutzung gemeindeeigener Sportstätten</b>
--------------	---

Ausschussmitglied Th. Voigt beantragte, diesen TOP aufzunehmen bezüglich der Beteiligung der Sportvereine an den Betriebskosten 2022.

Diesbezüglich war Frau Schwenck bei der Sachbearbeiterin, Frau Schwoch vorstellig und erbat einige Informationen hierzu:

- Einziger Verein, der seine Mitgliederzahl angegeben hat, war der Radclub Lostau.
- Vergleichsrechnungen konnten daher nicht angestellt werden.
- Mit der Gemeinde Biederitz wurde Kontakt aufgenommen bezüglich dessen Abrechnungsmodus der Betriebskostenbeteiligung der Vereine. Zurzeit wird eine BV zur Änderung der Kostenbeteiligung vorbereitet.
- Gemeinde Biederitz Beteiligung Vereine 40 %, Gemeinde Möser 50 % (sollte so beibehalten werden).
- Für 2023 konnte die Abrechnung noch nicht erstellt werden, da die entspr. Unterlagen der Versorgungsträger nicht vollständig vorliegen.

Frau Schenk bemerkte, dass lt. Satzung die Verbrauchsabrechnung des zurückliegenden Jahres zu ermitteln ist. Vereine wissen nicht, wie sie planen sollen, findet Verfahrensweise so nicht in Ordnung.

Es stellt sich hier die Frage, so Dr. Trantzschel, ob die Nebenkostenabrechnung dann auch noch rechtswirksam ist.

Des Weiteren kommt die Kostenbeteiligung durch den Verbrauch zustande.

Ausschuss hat keine Kenntnis über die Kosten der einzelnen Sporthallen.

Es sollte in einer Aufstellung aufgezeigt werden, wie sich die Kostenentwicklung durch die Energiekrise für die einzelnen Vereine darstellt – Verbrauch Heizkosten, Reinigungskosten, Wasser, Strom etc.

Sportvereine haben kaum Einfluss auf die Energiekosten, Entwicklung muss betrachtet werden, günstige Versorger wählen etc.

Nach ausführlicher Diskussion bittet der Kultur- und Sozialausschuss um eine tabellarische Zusammenstellung bezüglich der anfallenden Betriebskosten je Sporthalle für 2022/2023. Frau Schwoch wird gebeten, an der nächsten Sitzung des Kultur- u. Sozialausschusses teilzunehmen.

Hinweis Dr. Trantzschel: Die Erzeugung von verbrauchsnahe Energie durch Photovoltaik eventuell in Erwägung ziehen.

<b>TOP 8</b>	<b>Anfragen und Hinweise der Mitglieder des Ausschusses</b>
--------------	---

Dr. Trantzschel verweist auf die Dringlichkeit, den Haushalt 2024 auf den Weg zu bringen, u.a. auch bezüglich der Ausreichung der Ortschaftsmittel an die Vereine etc.

Frau Krawzoff informierte, dass alle Mittelanforderungen soweit eingereicht wurden, Anträge auf Ermächtigungsübertragungen gestellt sind etc.

Frau Schenk fragte an, ob die Möglichkeit besteht, z.B. Frau Schwoch zur nächsten Ortschaftsratssitzung in Lostau einzuladen bezüglich Erläuterungen zur Abrechnung Sporthalle Lostau.

Der Kultur- und Sozialausschuss ist nicht befugt, Frau Schwoch zu delegieren.  
Der OBM möchte sich bitte diesbezüglich an die Verwaltung wenden.

<b>TOP 9</b>	<b>Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung</b>
--------------	---

Frau Schwenck dankte den Gästen für die Teilnahme und schloss den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Ingeborg Schwenck  
Vorsitzende des Kultur- u. Sozialausschusses

gez. Marlies Schubert  
Protokollantin

Möser, den 25.03.2024